

Liebes Tierheim,

nachdem ich am Wochenende beim Gassigehen mit Herrchen am Haibach mal wieder eine Tierheim-Gruppe getroffen habe und sogar (zugegeben am Bellen:-) immer noch erkannt wurde, dachte ich mir, dass ich mal wieder ein detaillierteres Lebenszeichen von mir geben könnte.

Wie Ihr seht, geht es mir sehr gut. Mein Frauchen meint, dass ich von Tag zu Tag süßer werde und sie auch nicht weiß, wie dass erst in ein paar Jahren werden soll... Wahrscheinlich "muss" sich mich dann den ganzen Tag anfassen und abschnubbeln:-).

Bin schon 2,5 Jahre im neuen Heim und weiterhin der absolute Mittelpunkt. In ein paar Wochen werden wir alle zusammen nach Österreich fahren. Wir waren dort schon mal – das wird ein Riesenspaß! Den ganzen Tag wandern, spielen und abends zusammen am Kamin sitzen, schön einen Ochsenziemer dabei vertilgen (Frage: Warum halten sich Menschen dabei eigentlich immer die Nase zu?) und gekraut werden.

Ich wünsche allen Heimbewohnern viel, viel Glück bei der Vermittlung. Besonders jetzt, wo wieder überall in der Presse gegen Hunde, insbesondere "Kampfhunde" gewettert wird.

Natürlich sind solche schlimmen Vorfälle wie mit dem Kind schrecklich. Aber wieso schreibt eigentlich niemand, dass immer menschliche Fehler dahinter stecken? Nun ja. Ich werde hier mal nicht zu politisch. Ansonsten reg ich wieder auf und muss bellen:-)

Euch allen die allerbesten Grüße!

Euer Falko

